

Pressemitteilung

AGYA PM 4/2018

Arab-German Young Academy of Sciences and Humanities

Call for Membership Applications

AGYA sucht neue Mitglieder: Noch bis 3. April bei der deutsch-arabischen Wissenschaftsakademie bewerben!

Berlin, 12. März 2018. Noch knapp drei Wochen können sich forschungsstarke Post-Docs bei der deutsch-arabischen Wissenschaftsakademie AGYA (Arab-German Young Academy of Sciences and Humanities) bewerben. Im Rahmen einer fünfjährigen Mitgliedschaft können sich die Nachwuchsforscher in der interdisziplinären Akademie aktiv einbringen, um zukünftige Entwicklungen in Wissenschaft und Wissenschaftspolitik mitzugestalten.

AGYA ermöglicht exzellenten Nachwuchswissenschaftlern (drei bis zehn Jahre nach der Promotion) aus den Natur-, Technik-, Sozial- und Geisteswissenschaften sowie Medizin und Kunst, gemeinsam zukunftsweisende Forschungsprojekte zu entwickeln und diese zu realisieren. Dabei stehen innovatives Denken und kreative Forschungsansätze im Mittelpunkt. In AGYA widmen sich arabische und deutsche Wissenschaftler interdisziplinären und transkulturellen Projekten, die darüber hinaus gesellschaftlichen Mehrwert hervorbringen. AGYA stellt ihren Mitgliedern finanzielle Ressourcen sowie ihr internationales Wissenschafts- und Innovationsnetzwerk zur Verfügung. Voraussetzung für eine Mitgliedschaft ist, dass Bewerber mit einer Universität bzw. einer wissenschaftlichen Institution in Deutschland oder einem der 22 arabischen Staaten affiliert sind. Deutsch- oder Arabischkenntnisse sind nicht erforderlich; die Akademiesprache ist Englisch. Weitere Informationen zu den Bewerbungsmodalitäten unter <http://agya.info/cfm2018/>. Bewerbungsfrist ist der 3. April 2018.

Die Arab-German Young Academy of Sciences and Humanities (AGYA) an der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften (BBAW) und an der Academy of Scientific Research & Technology (ASRT) in Ägypten wurde 2013 als erste bilaterale junge Akademie weltweit gegründet. Sie bietet derzeit über 50 Mitgliedern – paritätisch deutsche und arabische Wissenschaftler – die einmalige Möglichkeit, interdisziplinäre Forschungsprojekte im Rahmen der arabisch-deutschen Wissenschaftszusammenarbeit zu entwickeln und zu implementieren. AGYA wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) von 2016 bis 2020 mit vier Millionen Euro gefördert.

Weitere Information: www.agya.info

Twitter: @AGYA_events

Facebook: www.facebook.com/agya.info

Kontakt:

Prof. Dr. Verena Lepper (AGYA Principal Investigator)

Dr. Sabine Dorpmüller (German Managing Director)

Arab-German Young Academy of Sciences and Humanities (AGYA)
an der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften (BBAW)
Jägerstr. 22-23
10117 Berlin
E-Mail: agya@bbaw.de
Tel.: +49 030 20370281

SPONSORED BY THE



**Federal Ministry
of Education
and Research**